



Pfarrmitteilungen

02. Mai 2021

Pfarrei St. Josef

Otto-Hue-Str. 1; 45739 Oer-Erkenschwick

Tel.: 02368/8920560 ; Fax:02368/892056101

Email: stjosef-oererkenschwick@bistum-muenster.de

www.pfarrei-stjosef.de

Für alle Gemeinden

Liebe gewinnt. Liebe ist ein Segen.

Menschen, die sich lieben, werden gesegnet. Am 10. Mai laden wir um 19:00 Uhr zu einem Segensgottesdienst in die Kirche St. Josef ein. Deutschlandweit werden an diesem Tag zur selben Uhrzeit Gottesdienste unter dem Motto #LIEBE-GEWINNT stattfinden. Die Einladung richtet sich an alle Menschen, die lieben, geliebt haben, geliebt werden und auf Liebe hoffen. Es soll ein bunter Gottesdienst für alle Menschen werden. Wir feiern die bunte Vielfalt der verschiedenen Lebensentwürfe und Liebesgeschichten von Menschen hier vor Ort, die wir als Bereicherung und Segen empfinden. Jeder wird bei uns gesegnet! Niemand wird ausgeschlossen. Das ist die Botschaft, die wir mit dem Gottesdienst in die Welt senden möchten. Alle Menschen die teilnehmen, sollen den Segen bekommen, den Gott ihnen schenken will – ganz ohne Heimlichkeiten.

Sommerfreizeit für Jugendliche

Im Juli bietet Pastoralreferentin Ann-Kathrin Müller-Boßle eine Sommerfreizeit für Jugendliche ab 15 Jahren an. Die Fahrt geht auf die niederländische Nordseeinsel Ameland. Dort wartet auf die kleine Gruppe ein eigenes Ferienhaus im Dorf Hollum. Strand, Meer, Shopping, Ausflüge und vieles mehr erwartet die Teilnehmer:innen. Los geht es vom **17.07. bis 24.07.2021**. Die Kosten betragen 260 €. Anmeldungen gibt es im Pfarrbüro St. Josef oder bei Frau Müller-Boßle direkt: mueller-boßle@bistum-muenster.de oder Tel: 02368/892056-103. Es können 17 Jugendliche mitfahren.

Sommerfreizeit @home 2021

Da es im letzten Sommer so schön war, hat sich das Leiterteam vom letzten Jahr überlegt, auch im kommenden Sommer noch einmal eine Sommerfreizeit @home anzubieten für alle die, die nicht wegfahren möchten und trotzdem Lust auf Ferienfreizeit haben. Geplant sind jede Menge Workshops, Spiele, Lagerfeuer, Ausflüge und vieles mehr. Die Freizeit ist für alle Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren.

Beginn ist am **02. August** und die Freizeit endet am **06. August**. Wie auch im letzten Jahr erhalten alle Teilnehmer:innen ein warmes Mittagessen, Getränke und Snacks für zwischendurch. Die Betreuungszeit ist von 10-16 Uhr. Die Kosten betragen für die Woche 30 €. Anmeldungen gibt es im Pfarrbüro St. Josef oder bei Frau Müller-Boßle direkt: mueller-bossle@bistum-muenster.de oder Tel: 02368/892056-103.

Ferienfreizeit für Kinder von 8 bis 14 Jahren:

In diesem Jahr geht es für die Kinder ins Landschulheim Riepenburg nach Hameln. Dort steht der Gruppe ein weitläufiges Gelände mitten in der Natur zur Verfügung. Zwei große Häuser, eine Tischtennishalle und viele weitere Spielgeräte auf dem Gelände laden zum Spielen und Verweilen ein. Die Unterbringung ist großzügig und die Gruppe wird vollverpflegt. Los geht es vom 08.08. bis 16.08. und die Kosten betragen 250 € pro Teilnehmer. Anmeldungen und weitere Infos gibt es im Pfarrbüro Christus König bei Frau Wagner oder per Mail: ferienfreizeit-st.josef@gmx.de. Geleitet wird die Freizeit von Benedikt Wagner, Anna Krüger und Anna Schulte-Strathaus.



Die Erstkommunionvorbereitung 2021

„Jesus lädt uns ein“
startet!



Liebe Gemeindemitglieder,

Erstkommunion unter Corona-Bedingungen: Das gilt auch für die Erstkommunion dieses Jahres. Vieles, was wir bislang gern und gut gemacht haben, ist in diesem Jahr nicht möglich. Manches geht gar nicht, manches wird anders, manches machen wir ganz neu. Das passt aber gut in einer Religion und mit einem Gott, der sagt: „Ich mache alles neu“ (Offb 21,5; Jes 43,19).

Eine Sache, die wir gern neu machen möchten, erklären wir Ihnen jetzt. Erstkommunion unter Corona-Bedingungen – das möchten wir nämlich in diesem Jahr mit Ihnen allen und gemeinsam beginnen. Ihnen allen: das sind die Kinder, das sind deren Familien, besonders natürlich die Eltern, das sind wir vom Pastoral- und Katechese-Team, das sind Sie und mit Ihnen auch alle anderen Menschen, die sich unserer Gemeinde zugehörig fühlen. Viele können im Moment den Gottesdienst nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen mitfeiern. Alle gehören dazu – und die Gottesdienstgemeinschaft ist doch so viel kleiner geworden in diesen Corona-Zeiten.

Wir möchten ein Zeichen setzen, dass wir alle dazugehören. Und dass unsere Gemeinschaft am Tisch des Herrn sogar noch größer wird. Denn die Erstkommunionkinder gehören demnächst auch „richtig“ dazu.

Wir laden Sie alle ein, bei diesem Zeichen mitzumachen. Und so geht's:

In der Zeit vom 08. bis zum 30. Mai 2021 liegt in unseren Kirchen eine große Papierbahn aus. Außerdem finden Sie Stifte und Klebstoff (und natürlich Desinfektionsmittel). Wir laden Sie alle ein, Ihren Namen auf dieser Papierbahn zu notieren. Und wir bitten Sie, zu Ihrem Namen Ihr Taufdatum und – soweit möglich – den Tag

Ihrer Erstkommunion zu schreiben. Besonders schön wäre es, wenn Sie auch ein Tauf- oder Erstkommunionfoto von sich haben, das sie dazu kleben können. So wird nach und nach deutlich: Wir alle, die wir getauft sind, gehören zur Gemeinschaft Jesu. Wir bilden die Gemeinschaft am Tisch des Herrn hier bei uns in St. Josef, in Christus König, in St. Peter und Paul, in St. Marien. Und wir wollen – auch in Zeiten von Corona – wachsen. Wir wollen mehr werden (weil die Erstkommunionkinder zu uns dazukommen), wir wollen aber auch im Glauben wachsen. Miteinander.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns dieses Zeichen setzen. Wenn wir alle den Kommunionkindern und ihren Familien zeigen: Wir alle gehören zusammen – gerade in Zeiten von Corona. Mit Jesus in unserer Mitte kommen wir auch durch diese Zeit.

ST. JOSEF

Tel.: 02368/892056-0, Fax: 02368/892056101

Erstkommunion „Kommt, wir entdecken einen Schatz“

Am Samstag feiern Sophie Holz, Alina Steins, Giada Schäfer und Raphael Martin in der heiligen Messe um **10.00 Uhr** das Fest der Erstkommunion. Wir wünschen den Kindern und ihren Familien einen schönen Tag.

Maiandachten

Im Monat Mai verehren wir besonders die Gottesmutter Maria. Zu den Maiandachten jeweils **montags um 18.00 Uhr** (außer am 10.05.) laden wir die Gemeindemitglieder in der Kirche herzlich ein. Die erste Maiandacht findet am **Montag, 03. Mai 2021** statt.

S T. M A R I E N

Tel.: 02368/892056310, Fax 02368/892056319

Kirchencafé

Die Gottesdienstbesucher sind herzlich eingeladen, nach dem Gottesdienst am Sonntag noch ein wenig bei einer Tasse Kaffee zu verweilen.

Abendimpuls

"In der Ruhe liegt die Kraft"! Einfach mal 20 Minuten abschalten und neue Kraft schöpfen, das verspricht dieser Abendimpuls. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen am Montag um 19.00 Uhr in die St. Marien Kirche.

Maiandacht

Im Monat Mai wird Maria, der Mutter Christi um Christi Willen geehrt. Die Andacht am Donnerstag um 16.00 Uhr findet auf der Wiese um den Kirchturm statt und wird von den Frauen der kfd gestaltet.

Die Teilnehmenden werden gebeten, einen Becher mitzubringen.

Hinweis

Ob und wie weit diese Angebote stattfinden können, steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Bitte beachten Sie auch die Hinweise im Gottesdienst und im Aus-
hang.

Der Montagskreis

Jeden Montagabend treffen sich normalerweise einige Frauen der Gemeinde um 19:30 Uhr im Pfarrheim. In geselliger Runde haben sie dort schon viel für Pfarrfeste und Basare gebastelt und geplant. Doch jetzt – in Zeiten der Pandemie – ist das natürlich nicht möglich. Einfach nur warten bis es wieder losgehen kann? Das gefiel Marianne Wember und Annette Fust überhaupt nicht. Gemeinsam überlegten sie, was man unternehmen kann. Treffen geht nicht, aber schreiben, das ist erlaubt. Ihnen kam die Idee: Lasst uns „gemeinsam“ in Form eines Kettenbriefs ein Märchen verfassen. Das funktioniert so: Es werden immer drei Worte vorgegeben, die in den Sätzen vorkommen müssen. Jeder sollte wenigstens drei Sätze schreiben und dann für den nächsten wieder drei Worte vorgeben, mit denen dieser das Märchen fortsetzt. Vor drei Wochen ist Marianne Wember mit der Vorgabe Prinzessin – Sternenhimmel – Morgenröte angefangen. Hier folgt jetzt das vollendete Werk.

1. Es war einmal eine Prinzessin, die war so allein, sie wusste nicht, wohin sie gehen konnte. Sie musste Abstand halten. Sie sehnte sich nach Heimat. Eines Nachts stand sie unter dem Sternenhimmel. Es war ein herrliches Leuchten, dass die Dunkelheit in herrliches Licht verwandelte. Es war so schön, dass sie wünschte, es möge immer so bleiben; aber dann kam die Morgenröte und verdrängte den Sternenhimmel. Sollte sie traurig sein? ... (Wortvorgabe für die Nächste: Blumen – Vögel – Zeit)
2. Nachdem die Morgenröte vergangen war, fing der Tag für die Prinzessin so schön an. Die Vögel sangen ihre Morgenlieder. Sie konnte die Blumen sehen. Diese wunderbare Zeit erfüllte sie mit Freude. ... (Wortvorgabe für die Nächste: Wasser – Bäume – Freunde)
3. Traumverloren vergaß die Prinzessin die Zeit. Stunden vergingen und die Mittagshitze lenkte ihre Schritte in Richtung Wald, um im Schatten der Bäume eine Pause einzulegen. Nach kurzer Erholung setzte sie ihren Weg fort und kam an einen See mit kristallklarem Wasser. Sie ließ sich am Ufer nieder und betrachtete ihr Spiegelbild. Ihre Gedanken schweiften in die Zukunft. Sich hier mit Freunden zu treffen wäre perfekt, ging es ihr durch den Kopf. ... (Wortvorgabe für die Nächste: Überraschung – Abendrot – Nachtigall)
4. So ging die Prinzessin ihren Gedanken nach und vergaß die Zeit. Als sie aufblickte, sah sie die Sonne in einem herrlichen Abendrot untergehen. Zu ihrer Überraschung sah sie am Ufer gegenüber ihren alten Freundinnen in weißen Kleidern tanzen. Da rieb sich die Prinzessin die Augen, aber sie träumte nicht. Das wurde ihr umso mehr bewusst, als sie in der Nähe eine Nachtigall schlagen hörte. ... (Wortvorgabe für die Nächste: Flöte – Gesang – weiße Schwäne)
5. Die Prinzessin war hin und her gerissen von den Schlägen der Nachtigall. Sie holte ihre Flöte aus dem Rucksack und trillerte vor sich hin. Plötzlich hörte sie den Gesang weißer Schwäne. Sie staunte und war fasziniert von den wunderschönen Tieren. ... (Wortvorgabe für die Nächste: Begegnung – Freude – Lust)

6. Ja, es war eine Freude, diesen schönen Schwänen zuzusehen, wie sie mit großer Lust werbend – fast tanzend – umeinander herschwammen. Die Prinzessin setzte den Weg fort. Wollte sie doch die Stelle suchen, an der sie zuvor ihre Freundinnen in den weißen Kleidern gesehen hatte. Erwartungsvoll ging sie weiter und freute sich auf die Begegnung mit ihnen. ... (Wortvorgabe für die Nächste: Wiedersehen – Umarmung – Überraschung)

7. Gedankenverloren lief die Prinzessin weiter. Plötzlich tauchte hinter einer wunderschönen Rosenhecke eine Fee auf. Sie nannte sich „Carolina“. Sie schilderte Carolina ihre missliche Lage, sie möchte so gerne ihre Freundinnen wiedersehen. Die Fee schwang ihren Zauberstab – und, Überraschung: die Prinzessin stand auf einmal bei ihren Mädels am anderen Ufer. Die Freude war riesengroß, nur auf Umarmungen mussten sie leider noch verzichten. ... (Wortvorgabe für die Nächste: Zuversicht – Wünsche – Übermut)

8. Die Freundinnen blickten jedoch gemeinsam und voller Zuversicht in die Zukunft, in der Umarmungen wieder möglich sind. Weiterhin besprechen sie ihre Wünsche, wie z. B. mal wieder eine große Reise miteinander machen wollen. Voller Übermut tanzten alle gemeinsam über saftig grüne Wiesen. ... (Wortvorgabe für die Nächste: Festlichkeit – Sonnenuntergang – Liebe)

9. In diesem Augenblick, als sie gerade den Sonnenuntergang beobachteten und die Nacht hereinbrach, tat es einen lauten Knall und die Fee Carolina stand vor den Freundinnen und der Prinzessin und sprach: „Da ihr so lange aufeinander auf Umarmungen gewartet habt und von eurer Krankheit geheilt, dürft ihr euch wieder umarmen. Es wurde eine großartige Festlichkeit und alle waren sich sicher: Die Liebe siegt über alles.“

Der Montagskreis trifft sich bereits seit 55 Jahren und alle freuen sich schon wahn-sinnig auf ein Wiedersehen im neuen Pfarrheim.

Marianne Wember, Annette Notarp, Anneliese Gronske, Margrit Blasinski, Helga Arnd, Beate Petek, Rosi Wolf, Ilse Helmrich und Annette Fust.

CHRISTUS KÖNIG

Tel.: 02368/892056200, Fax: 02368/892056201

Erstkommunion

An diesem Sonntag feiern in der hl. Messe um 11.00 Uhr Luis Przybilla und Finjan Siepmann das Fest ihrer ersten heiligen Kommunion. Am kommenden Samstag, den 8. Mai gehen Sina-Marie Hans, Benjamin Schumacher und Niclas Tombarge zur Erstkommunion.

Wir wünschen den Kindern und ihren Familien einen schönen Tag.

Kfd-Gemeinschaftsmesse

Mittwoch um 8.30 Uhr.

Maria: Mutter und Schwester

Mai, der Monat, der am stärksten auf den Frühling hinweist.

Deshalb ist er auch Marienmonat: Maria hat in Jesus neues Leben in die Welt gebracht. Sie hat diesen Jesus begleitet in Freud und Leid, hat mit ihm und auch sei-netwegen gelitten. So hat sie auch gelernt, was es heißt, zu glauben, zu hoffen und

zu lieben. Auf diesem Weg ist sie auch für uns nicht nur Mutter, sondern auch Schwester im Glauben, Hoffen und Lieben geworden, eine gute Weggefährtin. In Maiandachten und auch sonst wollen wir uns darauf besinnen und uns gegenseitig stärken.

Maiandachten feiern wir am Mittwoch, den 19. und 26. Mai um 19.00 Uhr in der St. Peter und Paul-Kirche.

Maria 2.0 in der Gemeinde Christus König – Wir Frauen schlafen nicht!

Mit allen, denen die Erneuerung der Kirche am Herzen liegt, startet bundesweit in der ersten Maiwoche ein neuer Hinweis auf diese Aktion. „Seht, ich mache alles neu“ heißt unser Wahlspruch, unter dem wir uns am Mittwoch, 5. Mai im Anschluss an unsere nächste kfd Frauenmesse hier in Christus König zeigen wollen. Mit Aushängen im Schaukasten, Plakaten und Flyern wollen wir die wichtige Aktion wieder ans Licht und ins Bewusstsein heben. Am darauf folgenden Donnerstag, 6. Mai starten wir weiter mit dem „Donnerstagsgebet“. Gemeinsam mit den Benediktinerinnen und Laien in der Schweiz, im Kloster Dinklage und in verschiedenen Ländern, an vielen Orten und Gemeinden beten wir um die Erneuerung der Kirche. Dieses „Donnerstagsgebet“ wiederholen wir jeden ersten Donnerstag im Monat um 18.30 Uhr in der Christus König-Kirche. Trotz vieler Hindernisse lassen wir uns nicht entmutigen. Wir wagen den Anfang auf Veränderung, und im Vertrauen auf Gottes Geist treiben wir den Aufbruch weiter mit voran.

Jesus hat Männer UND Frauen in seine Nachfolge berufen. Daher engagieren wir uns für eine GESCHWISTERLICHE Kirche, damit sich auch morgen noch Menschen von der Botschaft Christi begeistern lassen.

Im Kreisdekanat Recklinghausen hatte das Netzwerk Maria 2.0 für den 6. und 8. Mai in Marl ein Aktionswochenende zur Erneuerung der Kirche geplant. Corona bedingt ist diese Aktion auf den Herbst verschoben worden.

Offene Kirche

Der Vorraum der Kirche ist freitags, samstags und sonntags geöffnet!

Für einen Augenblick lang in einer Kirche stehen. Für einen Augenblick lang eins sein mit den Steinen des Bodens, mit den Mauern, mit den Fenstern, mit den Bögen, den spitzen und runden, mit Himmel und Erde, mit gestern und heute, mit Leib und Seele, mit mir und den anderen, mit Freunden und Feinden, mit Gott in mir, mit Gott außer mir. Für einen Augenblick lang nichts als sein. Ewig sein. Mensch sein.

ST. PETER UND PAUL

Tel.: 02368/892056400, Fax: 02368/892056401

Erstkommunion

An diesem Samstag gehen Cecilia Engel, Felina Kassner und Leonie Siewert zur Erstkommunion.

Allen Kindern und ihren Familien wünschen wir einen unvergesslichen Tag.

Eucharistische Anbetung

Am Samstag laden wir im Anschluss an die Vorabendmesse zu einer eucharistischen Anbetung ein.

Senioren

Am Dienstag kommen die Senioren zur Gemeinschaftsmesse der Senioren um 14.30 Uhr in der St. Peter und Paul-Kirche zusammen.

Terminveränderungen auf Grund der aktuellen Situation entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Maria: Mutter und Schwester

Mai, der Monat, der am stärksten auf den Frühling hinweist.

Deshalb ist er auch Marienmonat: Maria hat in Jesus neues Leben in die Welt gebracht. Sie hat diesen Jesus begleitet in Freud und Leid, hat mit ihm und auch seinetwegen gelitten. So hat sie auch gelernt, was es heißt, zu glauben, zu hoffen und zu lieben. Auf diesem Weg ist sie auch für uns nicht nur Mutter, sondern auch Schwester im Glauben, Hoffen und Lieben geworden, eine gute Weggefährtin. In Maiandachten und auch sonst wollen wir uns darauf besinnen und uns gegenseitig stärken.

Maiandachten feiern am Mittwoch, den 19. und 26. Mai um 19.00 Uhr in der St. Peter und Paul-Kirche.

Kolpingsfamilie Oer sammelt Handys

Die Kolpingsfamilie Oer sammelt Alt-Handys, die über die Kolping Recycling GmbH verwertet werden. Ein Teil des Erlöses kommt der Arbeit von Kolping International zu Gute und ein Teil geht in die Kolping-Stiftung. Diese fördert die Arbeit von Jungkolping im Diözesanverband Münster.

Die Handys können in die Sammelboxen in der Kirche St. Peter und Paul gelegt werden – ebenso wie die Korken und Briefmarken – aber auch beim Vorsitzenden Heinz Röttger, Friedrichstraße 1 abgegeben werden.

Offene Kirche in St. Peter und Paul

Der Turm der St.-Peter- und Paul-Kirche ist täglich geöffnet. Mit diesem Angebot möchten wir jedem die Möglichkeit bieten, sich in die Stille zurückzuziehen.

Jeder ist eingeladen mal hineinzuschauen, dort still zu werden mit sich, mit Gott, verbunden mit vielen Menschen auf der Welt, die im Gebet auftanken. Eine brennende Kerze ist für viele Ausdruck des Glaubens, dass Gott Licht in unser Dunkel bringt. Verbunden auch mit den Menschen, die schon seit Jahrhunderten diesen alten Kirchturm als Fingerzeig auf Gott gesehen haben, der uns allen Halt und Orientierung gibt und uns einlädt zur Gemeinschaft mit ihm und untereinander um den Altar.

Herzliche Einladung diese Möglichkeit der Stille zu suchen.

GOTTESDIENSTE VOM 01.05.2021 – 09.05.2021

5.SONNTAG DER OSTERZEIT

<i>Samstag,</i> <i>01.05.</i>	10.00 Uhr	St. Josef – Feier der Erstkommunion
	10.00 Uhr	St. Peter und Paul – Hl. Messe mit Erstkommunion
	17.00 Uhr	St. Peter und Paul – Vorabendmesse, anschließend eucharistische Anbetung
	18.00 Uhr	St. Josef – Vorabendmesse
<i>Sonntag,</i> <i>02.05.</i>	9.30 Uhr	St. Marien – Hl. Messe
	9.30 Uhr	Christus König – Hl. Messe
	11.00 Uhr	St. Josef – Hl. Messe
	11.00 Uhr	St. Peter und Paul – Hl. Messe
	11.00 Uhr	Christus König – Hl. Messe mit Erstkommunion
	12.00 Uhr	St. Josef – Taufe von Tjorben Henry Trieba

GOTTESDIENSTE IN DER WOCHE

<i>Montag,</i> <i>03.05.</i>	18.00 Uhr	St. Josef – Maiandacht
	19.00 Uhr	St. Marien – Abendimpuls
<i>Dienstag,</i> <i>04.05.</i>	8.30 Uhr	St. Josef – Hl. Messe
	11.15 Uhr	St. Marien – Gottesdienst Kindergarten
	14.30 Uhr	St. Peter und Paul – Gemeinschaftsmesse der Senioren
<i>Mittwoch,</i> <i>05.05.</i>	9.00 Uhr	Christus König – Gemeinschaftsmesse der Frauen
	9.00 Uhr	St. Marien – Hl. Messe
<i>Donnerstag,</i> <i>06.05.</i>	16.00 Uhr	St. Marien – Maiandacht auf der Wiese um den Kirchturm
	19.00 Uhr	St. Peter und Paul – Abendmesse
<i>Freitag,</i> <i>07.05.</i>	8.30 Uhr	Christus König – Hl. Messe

6.SONNTAG DER OSTERZEIT

<i>Samstag,</i> <i>08.05.</i>	10.00 Uhr	Christus König – Hl. Messe mit Erstkommunion
	17.00 Uhr	St. Peter und Paul – Vorabendmesse
	18.00 Uhr	St. Josef – Vorabendmesse
<i>Sonntag,</i> <i>09.05.</i>	9.30 Uhr	St. Marien – Hl. Messe
	9.30 Uhr	Christus König – Hl. Messe
	11.00 Uhr	St. Josef – Hl. Messe
	11.00 Uhr	St. Peter und Paul – Hl. Messe
	12.30 Uhr	St. Peter und Paul – Taufe von Sofia Tea Koch

